

## Motorrad-Sicherheitstraining am Großglockner



(v.l.n.r.): Sabine Wollanek (Teilnehmerin), Dr. Johannes Hörl (Vorstand Großglockner Hochalpenstraßen AG), Christian Sommerlat (Gruppeninspektor Landespolizeidirektion Salzburg, Bundesfahrtechniktrainer) und Manfred Laux (Teilnehmer)

Credit: grossglockner.at  
Fotograf: VOGL-PERSPEKTIVE.AT - Mike Vogl



Motorrad-Sicherheitstag mit der Polizei auf der Großglockner Hochalpenstraße

Credit: grossglockner.at  
Fotograf: VOGL-PERSPEKTIVE.AT - Mike Vogl

Utl.: Die Polizei (LVA Salzburg) veranstaltete gemeinsam mit der Großglockner Hochalpenstraßen AG (GROHAG) einen Motorrad-Sicherheitstag mit über 100 Teilnehmern. =

Salzburg (OTS) - Die Polizei (LVA Salzburg) veranstaltete gemeinsam mit der Großglockner Hochalpenstraßen AG (GROHAG) am Donnerstag 05. Juli 2018 einen Motorrad-Sicherheitstag mit über 100 Teilnehmern.

Ein großer Teil der bei Motorradfahrern beliebten Straßen in Österreich führt in alpine Regionen. Die Großglockner Hochalpenstraße ist für die Motorradfahrer auf Grund ihrer einzigartigen aber auch anspruchsvollen Linienführung und der sie umgebenden Bergwelt besonders reizvoll, aber auch herausfordernd was die Sicherheit betrifft. Aus diesem Grund veranstalten Polizei und GROHAG erneut ein Training für „alpines Fahren“.

Die Polizei vermittelte an diesem Tag den Trainingsteilnehmern einige unter Umständen sogar lebensrettende Kenntnisse. Das sind insbesondere rechtzeitiges Erkennen von Gefahrensituationen,

Blickführung, Bremstechnik, Handling-übungen, spezifische Gefahren bei Fahrten in alpinen Regionen, richtige Schutzausrüstung, Verhalten nach Unfällen udgl..

Bereits im Vorfeld haben sich - binnen einer Stunde - die ersten 50 Motorradfahrer angemeldet und konnten im größten und schönsten Übungsgelände der Alpen auf der Großglockner Hochalpenstraße und am Fuße des Großglockners trainieren. Aber auch zahlreiche nicht angemeldete Motorradfahrer nutzen das oberste Parkdeck der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe mit dem von der Polizei aufgebauten und betreuten Handlingparcour als willkommen Trainingsgelegenheit um ihre Fahrtechnik zu perfektionieren.

„Die Großglockner Hochalpenstraße wird nicht nur von namhaften Automobilherstellern für Sicherheits- und Bremsentest genutzt. Mit diesem Sicherheitstraining - und das ist unser großes Anliegen - wird auf dem Motorradsektor und damit auch für alle Verkehrsteilnehmer ein wesentlicher Beitrag für mehr Sicherheit geleistet“, freut sich Dr. Johannes Hörl über die Fortsetzung der Zusammenarbeit mit der Salzburger Polizei.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Christian SOMMERLAT, GrInsp., Landespolizeidirektion Salzburg  
Landesverkehrsabteilung - Bundesfahrtechniktrainer  
Alpenstraße 88, A-5020 Salzburg, Mobil: +43 (0) 664 75010200  
[christian.sommerlat@polizei.gv.at](mailto:christian.sommerlat@polizei.gv.at)

Dr. Johannes HÖRL, Vorstand der Großglockner Hochalpenstraßen AG,  
Rainerstraße 2, 5020 Salzburg, +43 (0)662 87 36 73-114,  
E-Mail: [kurz@grossglockner.at](mailto:kurz@grossglockner.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1118/aom>

\*\*\* TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT \*\*\*

TPT0007 2018-07-05/13:57

051357 Jul 18

Link zur Aussendung:

[https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT\\_20180705\\_TPT0007](https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20180705_TPT0007)